

Allgemeine Montagebedingungen	General Conditions for Erection Work
<p>GELTUNGSBEREICH</p> <p>1. Diese Bedingungen gelten für Verträge über Montage, Montageüberwachung, Inbetriebsetzung und Probebetrieb (nachstehend "Arbeiten" genannt). Montageüberwachung ist die Beratung, die technische Instruktion des Personals des Bestellers oder von ihm beauftragter Dritter und, soweit praktisch möglich, die Kontrolle der von diesem Personal aufgrund der Beratung oder Instruktion ausgeführten Arbeiten.</p> <p>2. Für Instandhaltungs- und Änderungsarbeiten gelten die „Bedingungen für Instandhaltungs- und Änderungsarbeiten“ des Auftragnehmers vorrangig vor diesen Bedingungen. Soweit der Vertrag auch Lieferungen umfasst, gelten die "Allgemeine Verkaufs- und Lieferbedingungen" des Auftragnehmers.</p>	<p>SCOPE</p> <p>1. These Conditions shall apply to all Contracts for erection, erection supervision, commissioning and trial operation (hereinafter referred to as "Work"). Erection supervision includes the advice or the technical instruction given to personnel belonging to the Client or a third party contracted by him and, as far as practicable, the control of the work executed by these personnel based on the advice and/or instructions given.</p> <p>2. In the case of overhaul, repair, service work and the like, the Contractor's "Conditions for Servicing and Modification Work" shall apply with priority over these Conditions. Should the Contract also cover deliveries, these shall be subject to the "General Conditions of Supply and Delivery" of the Contractor.</p>
<p>ABSCHLUSS DES VERTRAGES</p> <p>3. Es gelten ausschließlich die Bedingungen des Auftragnehmers. Davon abweichende oder sie ergänzende Bedingungen des Bestellers sind für den Auftragnehmer unverbindlich, auch wenn er ihnen nicht widerspricht. Dies gilt auch für den Fall, dass der Besteller angibt, nur zu seinen Bedingungen bestellen zu wollen. Andere Bedingungen und Abweichungen von den Bedingungen des Auftragnehmers bedürfen zu ihrer Wirksamkeit seiner ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung.</p>	<p>CONCLUSION OF CONTRACT</p> <p>3. The Contractor's conditions shall apply to all transactions. Any other conditions stated by the Client shall not be considered as binding by the Contractor, even if the latter does not object to any such conditions. This shall also apply in cases where the Client expressly excludes the validity of the Contractor's conditions in his order. Other conditions or modifications of the Contractor's conditions will be considered valid only if confirmed in writing by the Contractor.</p>
<p>PFLICHTEN DES AUFTRAGNEHMERS</p> <p>4. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die Arbeiten durch qualifiziertes Personal fachgerecht auszuführen oder durch Dritte ausführen zu lassen.</p>	<p>CONTRACTOR'S OBLIGATIONS</p> <p>4. The Contractor agrees to carry out the Work in a workmanlike manner and with qualified personnel of his own or of a third party.</p>
<p>TECHNISCHE UNTERLAGEN</p> <p>5. Sämtliche technischen Unterlagen bleiben Eigentum des Auftragnehmers und dürfen ohne dessen schriftliches Einverständnis weder kopiert, vervielfältigt noch Dritten in irgendwelcher Weise zur Kenntnis gebracht werden. Sie dürfen nur für Montage, Inbetriebsetzung, Betrieb und Wartung im Zusammenhang mit den Lieferungen und Leistungen des Auftragnehmers benutzt werden.</p>	<p>TECHNICAL DOCUMENTATION</p> <p>5. All the technical documents shall remain the Contractor's property and shall not be copied, duplicated or made accessible in any way to a third party without his written consent. Such documentation shall only be used for erection work, commissioning, operation and maintenance in connection with the products and services provided by the Contractor.</p>
<p>MITWIRKUNG DES BESTELLERS</p> <p>6. Der Besteller hat alles Erforderliche zu tun, damit die Arbeiten rechtzeitig begonnen und ohne Behinderung oder Unterbrechung durchgeführt werden können.</p> <p>7. Der Besteller hat die bauseitigen und anderen Vorbereitungsarbeiten fachgemäß auf seine Kosten und Verantwortung auszuführen, gegebenenfalls entsprechend den vom Auftragnehmer gelieferten Unterlagen.</p> <p>8. Das Personal des Auftragnehmers ist erst dann anzufordern, wenn sämtliche Vorbereitungsarbeiten beendet sind.</p> <p>9. Der Besteller hat dafür zu sorgen, dass die notwendigen Ein- und Ausreise-, Aufenthalts-, Arbeits- oder andere Genehmigungen für das Personal des Auftragnehmers beschafft werden können.</p> <p>10. Der Besteller hat auf seine Kosten die notwendigen Unfallverhütungsmaßnahmen zu treffen. Insbesondere wird er den Auftragnehmer ausdrücklich darauf aufmerksam machen, wenn besondere Rücksicht auf ihn und andere Unternehmer zu nehmen ist oder einschlägige Vorschriften zu beachten sind. Der Auftragnehmer ist berechtigt, Arbeiten abzulehnen oder einzustellen, wenn die Sicherheit nicht gewährleistet ist.</p> <p>11. Bei Unfall oder Krankheit des Personals des Auftragnehmers leistet der Besteller die erforderliche Unterstützung.</p> <p>12. Das zu montierende Material ist von allen schädlichen Einflüssen geschützt zu lagern. Es ist vor Aufnahme der Arbeiten vom Besteller im Beisein des Personals des Auftragnehmers auf Vollständigkeit und Schäden zu prüfen. Während der Einlagerung abhandengekommenes oder beschädigtes Material wird dem Besteller auf seine Kosten nachgeliefert oder instandgesetzt.</p> <p>13. Der Besteller sorgt dafür, dass die Transportwege zum Aufstellungsort in brauchbarem und der Montageplatz selbst in arbeitsbereitem Zustand sind und dass der Zugang zum Montageplatz ungehindert gewährleistet ist sowie alle notwendigen Weg- und Fahrwegrechte sichergestellt sind.</p> <p>14. Der Besteller sorgt für die kostenlose Bereitstellung heizbarer bzw. klimatisierter, verschließbarer Räume für die Montageleitung und das Personal des Auftragnehmers einschließlich angemessener sanitärer Einrichtungen sowie für verschließbare, trockene Räume zur Aufbewahrung von Material, Werkzeugen usw. Alle diese Räume sollen</p>	<p>CO-OPERATION OF THE CLIENT</p> <p>6. The Client shall undertake all that is deemed necessary to ensure that the Work is started on time and performed without hindrance or interruption.</p> <p>7. The Client shall be responsible for performing any site and other preparatory work in a workmanlike manner at his own cost in accordance with the documents supplied by the Contractor, if any.</p> <p>8. The Contractor's personnel shall not be called upon until all the preparatory work has been completed.</p> <p>9. The Client shall ensure that all the entry, exit, residential, work or any other permits necessary for the Contractor's personnel are obtained in due time.</p> <p>10. At his own cost, the Client shall make the necessary arrangements for accident prevention. In particular, he shall bring to the attention of the Contractor any matter which has to be observed in his interest or that of other contractors, or where local regulations have to be complied with. The Contractor shall be entitled to refuse or stop to work if safety is not assured.</p> <p>11. In the event of the Contractor's personnel being involved in an accident or becoming ill, the Client shall provide the necessary assistance.</p> <p>12. The material to be erected shall be stored in such a way that it is properly protected against any damage or deterioration. Before the commencement of Work, the Client shall check whether the material is complete and free from damage, in the presence of the Contractor's personnel. Should any items be lost or damaged during the storage period they shall be replaced or repaired at the cost of the Client.</p> <p>13. The Client shall ensure that the access facilities to the site are in a usable state and the place of erection in such a condition that Work may be started at any time. Furthermore, he shall ensure free access to the place of erection and arrange for the provision of all necessary rights of way.</p> <p>14. The Client shall arrange for the provision of heated or airconditioned, lockable rooms, equipped with adequate sanitary installations, for the site management and the Contractor's personnel. Furthermore, the Client shall place lockable dry rooms for the storage of material, tools etc. at the Contractor's disposal. All these rooms shall be located within the immediate vicinity of the place of work.</p> <p>15. At his own cost and in accordance with the instructions given by the</p>

<p>sich in unmittelbarer Nähe des Arbeitsplatzes befinden.</p> <p>15. Der Besteller erbringt gemäß den Angaben des Personals oder des Montageprogramms des Auftragnehmers auf seine Kosten rechtzeitig folgende Leistungen:</p> <p>16. Stellung von qualifizierten Facharbeitern und Hilfskräften wie Monteur, Elektriker, Ingenieur, usw. mit den erforderlichen Werkzeugen und Ausrüstungen. Diese Arbeitskräfte haben den Arbeitsanweisungen des Personals des Auftragnehmers Folge zu leisten. Sie bleiben jedoch im Arbeitsverhältnis mit dem Besteller und unter dessen Aufsicht und Verantwortung.</p> <p>17. Der Auftragnehmer empfiehlt, das zukünftige Betriebspersonal bereits bei der Montage zur Mitarbeit einzusetzen, um es mit der jeweiligen Technik vertraut zu machen. Der Auftragnehmer ist bereit, aufgrund besonderer Vereinbarungen die technische Ausbildung des Personals des Bestellers zu übernehmen.</p> <p>18. Beistellung betriebsstüchtiger Krane und Hebezeuge mit Bedienungspersonal, zweckmäßiger Gerüste sowie Transportmittel zur Beförderung von Personal und Material, entsprechender Werkstattausrüstung und Messeinrichtungen.</p> <p>19. Beistellung des notwendigen Verbrauchs- und Installationsmaterials, der Reinigungs- und Schmiermittel sowie des Montagekleinmaterials usw.</p> <p>20. Zurverfügungstellung der notwendigen elektrischen Energie und Beleuchtung einschließlich der erforderlichen Anschlüsse bis zum Montageplatz, Heizung, Druckluft, Wasser, Dampf, Betriebsstoffe usw.</p> <p>21. Falls notwendig, Zurverfügungstellung seiner Kommunikationsmittel wie Telefon, Telexanschluss usw.</p> <p>22. Der Besteller sorgt dafür, dass dem Auftragnehmer für die Ein- und Ausfuhr von Werkzeugen, Ausrüstung und Material die entsprechenden Bewilligungen rechtzeitig erteilt werden.</p> <p>23. Nach Beendigung der Arbeiten sind die vom Auftragnehmer zur Verfügung gestellten Werkzeuge und Ausrüstungen auf Rechnung und Gefahr des Bestellers unverzüglich an den vom Auftragnehmer bezeichneten Ort zu senden.</p> <p>24. Erfüllt der Besteller die vorstehenden Obliegenheiten nicht oder nur teilweise, ist der Auftragnehmer berechtigt, diese selbst auszuführen oder durch Dritte ausführen zu lassen. Die aus der Nichterfüllung entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Bestellers. Er wird den Auftragnehmer von Ansprüchen Dritter freistellen.</p> <p>25. Der Besteller hat den Auftragnehmer auf besondere gesetzliche, behördliche und andere Vorschriften aufmerksam zu machen, die sich auf die Ausführung der Montage und den Betrieb beziehen.</p>	<p>Contractor's personnel or as specified in the Contractor's erection programme, the Client shall provide the following in due time:</p> <p>16. Skilled personnel like assembler, electricians, engineers, etc. and non skilled labour, with the necessary tools and equipments. Such persons shall follow the instructions given by the Contractor's personnel. Nevertheless, they will remain the Clients's employees, subordinated and responsible to him.</p> <p>17. The Contractor recommends that the future operating personnel should assist in the erection work so that they can familiarize themselves with the Contractor's engineering and techniques. The Contractor is prepared to make special arrangements for the technical training of the Client's personnel.</p> <p>18. Cranes and lifting tackle, which are to be in proper working order, the necessary operating personnel, suitable scaffolding as well as means of transport for personnel and material, appropriate workshop facilities and measuring devices.</p> <p>19. The necessary consumables and materials required for installation, cleaning and lubrication, as well as small items for erection purposes.</p> <p>20. The necessary electrical power and lighting as well as heating, compressed air, water, steam and operating media etc., including the required connections to the place of erection.</p> <p>21. If required, means of communication such as the telephone, telex etc.</p> <p>22. The Client shall ensure that the respective permits for the import and export of tools, equipment and material are obtained in due time.</p> <p>23. On completion of the Work, all tools and equipment provided by the Contractor shall be returned without delay to the destination specified by the Contractor at the Client's risk and expense.</p> <p>24. If the afore-mentioned requirements are not or only partially fulfilled, the Contractor shall be entitled to undertake same himself or to call upon the services of a third party. The costs incurred for this non-fulfilment shall be borne by the Client. He shall also be liable for any claims made against the Contractor by a third party.</p> <p>25. The Client shall bring to the attention of the Contractor any special statutory, governmental and other regulations concerning erection and operation of the plant.</p>
<p>ARBEITEN AUSSERHALB DES VERTRAGES</p> <p>26. Der Besteller ist ohne ausdrückliches schriftliches Einverständnis des Auftragnehmers nicht befugt, dessen Personal für Arbeiten heranzuziehen, die nicht Gegenstand des Vertrages sind. Für Arbeiten, die ohne besondere Anweisungen des Auftragnehmers auf Anordnung des Bestellers ausgeführt werden, übernimmt der Auftragnehmer keine Haftung.</p>	<p>WORK NOT COVERED BY THE CONTRACT</p> <p>26. Without the Contractor's written permission, the Client shall not be allowed to call upon the Contractor's personnel to perform Work not covered by the Contract. The Contractor will not accept any liability for Work performed by order of the Client but without specific instructions given by the Contractor.</p>
<p>ARBEITSZEIT</p> <p>27. Für die regelmäßige Arbeitszeit sowie für die Regelung der Mehr-, Spät-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sind die jeweiligen tariflichen Bestimmungen für die Metallindustrie im Tarifgebiet Nordrhein-Westfalen der Bundesrepublik Deutschland maßgebend.</p> <p>28. Die regelmäßige tägliche Arbeitszeit beträgt 8 Stunden; sie liegt in der Zeit zwischen 6.00 und 19.00 Uhr. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Sie wird normalerweise auf 5 Arbeitstage verteilt. Falls aus Gründen, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat, eine kürzere Arbeitszeit eingehalten werden muss, wird die regelmäßige Arbeitszeit berechnet. Hinsichtlich der Einteilung der Arbeitszeit wird sich das Personal des Auftragnehmers nach den betrieblichen Gegebenheiten des Bestellers und den örtlichen Verhältnissen richten.</p> <p>29. Über die regelmäßige wöchentliche bzw. tägliche Arbeitszeit hinaus geleistete Arbeitsstunden gelten als Mehrarbeit. Mehrarbeit ist nur in gegenseitigem Einverständnis zulässig. Die Mehrarbeit sollte grundsätzlich die tägliche Arbeitszeit um nicht mehr als 2 Stunden und die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit um nicht mehr als 10 Stunden überschreiten.</p> <p>30. Spätarbeit liegt vor, wenn die Arbeitszeit nach 12.00 Uhr beginnt und nach 19.00 Uhr endet.</p> <p>31. Nachtarbeit ist die in der Zeit zwischen 19.00 und 6.00 Uhr geleistete Arbeit.</p>	<p>WORKING TIME</p> <p>27. The normal working time, as well as overtime, late work, night work and work on Sundays or public holidays is governed by the tariff agreement of the metal industry of Nordrhein-Westfalen of the Federal Republic of Germany.</p> <p>28. The normal daily working time is 8 hours within the limits of 06.00 and 19.00 hours. The normal weekly working time is 40 hours, generally distributed over a period of 5 working days. If, for reasons beyond the Contractor's control, the working time is less than that specified, the Contractor shall charge the normal working time. The working hours of the Contractor's personnel shall be distributed according to the Client's requirements and the local conditions.</p> <p>29. Any hours worked in excess of the normal daily or weekly working time shall be regarded as overtime. Overtime shall only be permitted by mutual agreement. In general, it should not exceed the daily working time by more than two hours and the weekly working time by more than ten hours.</p> <p>30. Late working time shall be considered to mean the working time starting after 12.00 hours and ending after 19.00 hours.</p> <p>31. Night-work shall comprise those hours worked between 19.00 and 06.00 hours.</p> <p>32. Overtime night-work shall comprise overtime hours worked between 19.00 and 06.00 hours.</p> <p>33. Sunday work and work on public holidays shall comprise the working</p>

<p>32. Als Mehrarbeit in der Nachtzeit gelten die Mehrarbeitsstunden, die zwischen 19.00 und 6.00 Uhr geleistet werden.</p> <p>33. Sonntags- und Feiertagsarbeit ist jede an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen zwischen 0.00 und 24.00 Uhr geleistete Arbeit. Als Sonn- und Feiertage gelten solche Tage, an denen am Montageort allgemeine Arbeitsruhe herrscht. Karfreitag und Fronleichnam und der 25. Dezember gelten in jedem Falle als Feiertag. Arbeit an Sonn- und Feiertagen sind nur in dringenden Fällen und in gegenseitigem Einverständnis zulässig.</p>	<p>hours performed on Sundays and public holidays between 00.00 and 24.00 hours. Sundays and public holidays shall be those days which are general rest days at the site. Good Friday, Corpus Christi Day and the 25th December shall be considered public holidays. Work on Sundays and public holidays shall only be allowed in case of emergency and by mutual agreement.</p>
<p>REISEZEIT UND SONSTIGE DER ARBEITSZEIT GLEICHGESTELLTE ZEITEN</p> <p>34. Reisezeit sowie angemessene auftragsbedingte Vorbereitungs- und Abwicklungszeit (Berichterstattung und Auswertung) gilt als Arbeitszeit gemäß Ziffern 27 - 33. Dies gilt insbesondere für folgende Zeiten: – Der Zeitaufwand für die Hin- und Rückreise zum und vom Montageplatz. – Die Zeit für den Bezug der Unterkunft am Montageort sowie für behördliche An- und Abmeldungsformalitäten.</p> <p>35. Kann in der Nähe der Arbeitsstelle keine angemessene Unterkunft und Verpflegungsmöglichkeit gefunden werden, wird die für den Weg zwischen Unterkunfts- bzw. Verpflegungsort und Arbeitsstelle benötigte tägliche Zeit (Wegezeit) wie Arbeitszeit berechnet, soweit für den einfachen Weg eine halbe Stunde überschritten wird. Alle in diesem Zusammenhang entstehenden Auslagen sowie Kosten für die notwendige Benutzung angemessener Verkehrsmittel gehen zu Lasten des Bestellers.</p> <p>36. Wird das Personal des Auftragnehmers aus Umständen, die er nicht zu vertreten hat, in der Ausführung seiner Arbeiten behindert oder nach Beendigung der Arbeiten aus irgendeinem Grunde zurückgehalten, berechnet der Auftragnehmer die Wartezeiten wie Arbeitszeit. Alle übrigen damit zusammenhängenden Kosten gehen ebenfalls zu Lasten des Bestellers. Das gleiche gilt für sonstige vom Auftragnehmer nicht zu vertretende Ausfallzeiten wie z. B. an Feiertagen am Montageort.</p>	<p>TRAVELLING AND OTHER TIME DEEMED EQUIVALENT TO WORKING TIME</p> <p>34. Travelling time as well as a reasonable preparatory and finalizing period in connection with the Contract (reporting and evaluating) shall be regarded as working time in accordance with Clause 27 - 33. The following shall be deemed as travelling time: - the period required for travel to and from the site - the time needed to move into the accommodation on the site, as well as for settling the arrival and departure formalities.</p> <p>35. If no reasonable accommodation and catering facilities can be found in the vicinity of the place of work, the time required daily for the trip between the place of accommodation to the site and the place of work, in excess of 30 minutes per trip, shall be charged as normal working time. All the expenses incurred in this respect, as well as the cost of an adequate means of transport shall be charged to the Client.</p> <p>36. If, for any reason beyond the Contractor's control, the Contractor's personnel are hindered in their work or detained after termination of Work, the waiting time shall be charged as working time. All the other associated costs shall be payable by the Client. This shall also apply to any other waiting times for which the Contractor is not responsible, e.g. local public holidays.</p>
<p>PREISANSÄTZE</p> <p>37. Die Arbeiten werden nach Zeit und Aufwand (nach Ergebnis) oder zu Pauschalpreisen oder nach Aufmaß abgerechnet. Wenn nichts anderes vereinbart ist, werden die Arbeiten nach Ergebnis berechnet.</p> <p>Arbeiten nach Ergebnis Die Leistungen werden wie folgt in Rechnung gestellt:</p> <p>Personalkosten</p> <p>38. Der Besteller bescheinigt dem Personal des Auftragnehmers die aufgewendete Arbeitszeit bei Vorlage der Arbeitszeitformulare. Erteilt der Besteller die Bescheinigung nicht rechtzeitig, dienen die Aufzeichnungen des Personals des Auftragnehmers als Abrechnungsgrundlage.</p> <p>39. Für die aufgewendete Arbeitszeit (insbesondere Mehr-, Spät-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit), Reisezeit und sonstige der Arbeitszeit gleichgestellte Zeiten gelten die im Preisblatt aufgeführten Verrechnungssätze/Zuschläge.</p> <p>40. Bei besonders schmutzigen oder unter schwierigen Bedingungen auszuführenden Arbeiten, z. B. in großen Höhen und Tiefen oder wenn spezielle Schutzanzüge und/oder Atemschutzgeräte getragen werden müssen, berechnet der Auftragnehmer außer den normalen Preisansätzen und der Auslösung einen Erschwerniszuschlag pro Arbeitsstunde (gemäß Preisblatt).</p> <p>Reisekosten</p> <p>41. Die Kosten für Hin- und Rückreise sowie für Reisen innerhalb des Einsatzlandes – per Bahn, Schiff, Flugzeug oder mit anderen Verkehrsmitteln – einschließlich der notwendigen Nebenkosten wie z. B. für Versicherungen, Fracht und Zoll von Gepäck, Pass- und Visagebühren, Erteilung der Einreise-, Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigungen, die ärztliche Untersuchung bei Ausreise und Rückkehr sowie für Impfungen des Personals des Auftragnehmers werden dem Besteller nach Zeit und Aufwand in Rechnung gestellt.</p> <p>42. Sofern nicht besondere Verhältnisse die Benutzung einer anderen Klasse erfordern, berechnet der Auftragnehmer: - bei Flugreisen Economy-Klasse - bei Bahn- und Schiffsreisen die 1. Klasse - bei PKW-Benutzung Kilometergeld gemäß Preisblatt.</p> <p>Auslösungen (Aufenthaltskosten)</p> <p>43. Das Personal des Auftragnehmers hat Anspruch auf gesunde und ausreichende Verpflegung sowie auf gute und saubere, heizbare bzw. klimatisierte Einzelunterkünfte am Montageort oder in dessen näherer Umgebung. Zur Deckung der Verpflegungs- und Unterkunfts-kosten,</p>	<p>CHARGES FOR PERSONNEL AND ANCILLARY COSTS</p> <p>37. The work shall be charged on a time and material basis (according to result) or at lump sum prices or on a unit price basis. Unless otherwise agreed upon, the Work shall be charged according to result.</p> <p>Work charged according to result The Work performed shall be charged as follows:</p> <p>Personnel costs</p> <p>38. On presentation of the time sheets, the Client shall verify the time expanded by the Contractor's personnel with his signature. If this verification is not undertaken by the Client in due time, the entries of the Contractor's personnel shall serve as a basis for calculation.</p> <p>39. The rates/additions specified in the Rates Schedule shall be valid for Work conducted during normal working hours, overtime, night-work, Sunday work and Work performed on a public holiday, travelling time and any other time deemed equivalent to the working time.</p> <p>40. In the event of Work being conducted under dirty or difficult conditions, e.g. at great heights or depths, or if special protective clothing and/or breathing apparatus have to be worn, the Contractor shall make a "difficult conditions" surcharge for each working hour (in accordance with the Rates Schedule) in addition to normal price rates and the daily allowance.</p> <p>Travelling costs</p> <p>41. The costs for the journey to and from and within the country concerned, — i.e. per rail, ship, aeroplane or another means of transport — including the necessary incidental expenses, such as insurance, freight and customs duties for luggage, passport and visa fees, the issue of entry, residential and work permits, medical examinations on leaving and returning to the home country, as well as vaccination of the Contractor's personnel, shall be payable by the Client according to time and cost involved.</p> <p>42. As long as special conditions do not necessitate the use of another class of travel, the Contractor shall charge on the following basis: - for air: economy class - for rail travels and journeys by sea: 1st class - for journeys with car: kilometre allowance according to Rates Schedule.</p> <p>Daily allowance (living expenses)</p> <p>43. The Contractor's personnel are entitled to healthy and sufficient food as well as good and clean, heated or airconditioned individual accommodation on the erection site or in its immediate vicinity. The daily allowance rates specified in the Rates Schedule shall be charged to cover the catering and accommodation costs, as well as incidental expenses for beverages, laundry etc., as far as these costs and expenses are not directly taken over</p>

<p>soweit diese nicht vom Besteller direkt übernommen werden, sowie der Nebenkosten für Getränke, Unterhalt der Wäsche usw. berechnet der Auftragnehmer die im Preisblatt aufgeführten Auslösungssätze.</p> <p>Familienheimfahrten</p> <p>44. Das Personal des Auftragnehmers hat Anspruch auf Familienheimfahrten. Die Kosten für die Reise vom Montageort zum Geschäftssitz des Auftragnehmers und zurück trägt der Besteller. Der Zeitaufwand für die Hin- und Rückreise sowie die Auslösungssätze werden gemäß Ziffern 34 und 41 – 43 berechnet. Sofern es die Verhältnisse am Montageort zulassen, kann sich das Personal des Auftragnehmers anstelle der Familienheimfahrt für die Mitnahme oder Nachreise der Ehefrau entscheiden. Dem Besteller entstehen hierfür nur die Kosten einer Familienheimfahrt.</p> <p>Werkzeug- und Instrumentenkosten</p> <p>45. In den Tages- und Stundenverrechnungssätzen sind die Kosten für die Gerätevorhaltung einer einfachen Grundausstattung mit gewöhnlichen Werkzeugen und einfachen Geräten enthalten. Sind für die Durchführung der Arbeiten besondere Geräte und Instrumente erforderlich, werden entsprechende Mietsätze, gerechnet vom Tag der Absendung bis zum Wiedereintreffen bei der Versandstelle, berechnet. Sie betragen im Regelfall 2 % vom jeweiligen Anschaffungswert je Woche. Vom Besteller nicht zurückgegebene Werkzeuge und Instrumente werden zum Wiederbeschaffungswert in Rechnung gestellt. Transport- und Versicherungskosten sowie eventuelle weitere Spesen, Abgaben und Gebühren im Zusammenhang mit der Ein- und Ausfuhr der Geräte gehen zu Lasten des Bestellers.</p> <p>Verbrauchs- und Montagekleinmaterial</p> <p>46. Vom Auftragnehmer geliefertes Verbrauchs-, Installations- und Montagekleinmaterial wird nach Aufwand berechnet.</p> <p>47. Bei Krankheit oder Unfall des Personals des Auftragnehmers trägt der Besteller die Kosten für eine sachgemäße ärztliche Behandlung nebst den erforderlichen Aufenthalts- sowie Pflegekosten einschließlich aller Medikamente, soweit gemäß gesetzlichen Sozialversicherungsvorschriften keine Erstattung erfolgt. Für die Dauer der Arbeitsunfähigkeit hat der Besteller weiterhin die vereinbarten Auslösungssätze zu gewähren. Bei Krankenhausaufenthalt werden sie angemessen gekürzt. Der Besteller trägt alle mit einer Rückführung infolge Krankheit oder Unfall entstehenden Kosten sowie die Reisekosten für die Entsendung einer Ersatzperson.</p> <p>48. Steuern, Abgaben, Gebühren, Sozialversicherungsbeiträge und dergleichen, die der Auftragnehmer oder sein Personal im Zusammenhang mit dem Vertrag außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu entrichten haben, gehen zu Lasten des Bestellers.</p> <p>Arbeiten zu Pauschalpreisen</p> <p>49. Für den Umfang der zu einem Pauschalpreis übernommenen Arbeiten gelten die schriftlichen Vereinbarungen. Der Pauschalpreis deckt die vereinbarten vom Auftragnehmer zu erbringenden Arbeiten. Er setzt einen ungehinderten Arbeitsablauf und die rechtzeitige Beendigung der vom Besteller auszuführenden Vorbereitungsarbeiten und der zu erbringenden Nebenleistungen aller Art voraus.</p> <p>50. Mehraufwendungen, die dem Auftragnehmer durch von ihm nicht zu vertretende Umstände wie durch nachträgliche Änderungen des Inhalts oder Umfangs der vereinbarten Arbeiten, durch Wartezeiten, Nacharbeit, zusätzliche Reisen etc. entstehen, trägt der Besteller. Die Berechnung erfolgt gemäß Ziffern 38 - 48.</p> <p>Arbeiten nach Aufmaß</p> <p>51. Die Berechnung erfolgt zu den für die Aufmaßseinheit festgelegten Preisen. Reisekosten, Reiseebenkosten und Auslösungen (Aufenthaltskosten) werden gemäß Ziffern 41 - 43 berechnet.</p> <p>52. Für die Berechnung der Mehraufwendungen gelten die Ziffern 49 - 50 entsprechend.</p> <p>Vorbehalte zu den Preissätzen</p> <p>53. Der Auftragnehmer behält sich eine entsprechende Anpassung der Preissätze gemäß Ziffern 38 - 48, 51 und 52 vor, wenn bis zum Beginn oder während der Ausführung der Arbeiten eine Änderung der tariflichen Vereinbarungen, der Sozialgesetzgebung, sonstiger gesetzlicher Vorschriften oder der Lebenshaltungskosten eintritt oder die festgelegten Auslösungen nicht ausreichen sollten.</p>	<p>by the Client.</p> <p>Home leave</p> <p>44. The Contractor's personnel shall be entitled to home leave. The costs for the journey from the place of erection to the location of the Contractor's business and back shall be borne by the Client. The time spent for travelling to and from the place of erection as well as the daily allowance rates shall be charged on the basis of Clauses 34 and 41 - 43. As long as conditions on the site allow, the Contractor's personnel may decide to take their wives with them, or have them follow, instead of being entitled to home leave. In such cases, the Client shall only bear the costs of a trip home.</p> <p>Tools and equipment costs</p> <p>45. The daily and hourly rates of the Contractor's personnel include the costs of a basic supply of normal tools and simple devices. If special devices and instruments are required for the performance of the Work, adequate hire rates shall be charged from the day of dispatch to the day of their return to and arrival at the place of dispatch. As a rule, such rents shall amount to 2 % per week of the respective purchase price. Items not returned by the Client shall be charged to him at the respective replacement price. Transport and insurance costs, as well as further expenses, dues and fees associated with the import and export of any items shall be charged to the Client.</p> <p>46. Consumables and sundry erection materials Consumables, installation and sundry erection materials supplied by the Contractor shall be charged according to costs.</p> <p>47. In case of illness of or accident to the Contractor's personnel, the Client shall bear the costs for reasonable and proper medical treatment, including living expenses and nursing costs as well as the costs of all medicines as far as these costs are not reimbursed to the Contractor's personnel under current social insurance legislation. The Client shall pay the agreed daily allowance for the period in which the employee is unfit for work. It will be reduced accordingly for persons undergoing hospital treatment. In the event of a member of the Contractor's personnel having to return home because of illness or accident, the Client shall bear the costs involved as well as the travelling costs for the sending of a replacement person.</p> <p>48. Taxes, fees, dues, social insurance contributions or their equivalent which, in connection with the Contract, have to be paid by the Contractor or the Contractor's personnel outside the Federal Republic of Germany shall be charged to the Client.</p> <p>Work performed on a lump-sum basis</p> <p>49. The agreements made in writing shall apply to the scope of work undertaken on a lump-sum basis. The lump-sum price shall cover the agreed extent of work to be performed by the Contractor. The lump-sum price is conditional upon the non-hindrance of the Work, and the timely completion of any preparatory or ancillary work to be performed by the Client.</p> <p>50. Any additional effort for which the Contractor is not responsible, e.g. subsequent modifications to the content or the extent of the agreed Work, as a result of waiting time, reworking, additional travelling time etc. shall be charged to the Client. The charges shall be in accordance with Clauses 38 - 48.</p> <p>Work performed on a unit price basis</p> <p>51. Charges shall be made at the agreed unit prices. Travelling expenses, incidental travelling expenses and daily allowances (living expenses) shall be charged according to Clauses 41 - 43.</p> <p>52. Charges for any additional effort shall be made in accordance with Clauses 49 - 50.</p> <p>53. Reservations with respect to rates The Contractor reserves the right to change the rates as per Clauses 38 - 48, 51 and 52 if up to the beginning of the Work or in the course of the Work the tariff agreements for wages and salaries, social legislation, other legal provisions or the costs of living should change or if the fixed daily allowances should not be sufficient.</p>
<p>ZAHLUNGSBEDINGUNGEN</p> <p>54. Sofern nichts anderes vereinbart ist, werden die aufgelaufenen Montagekosten zum Monatsende in Rechnung gestellt. Die Rechnungen sind sofort zahlbar netto Kasse in der vertraglich festgelegten Währung. Die Art der Zahlungsabwicklung wird im Einzelfall festgelegt. Für die Zahlung gilt als Erfüllungstag der Tag, an dem der Auftragnehmer über</p>	<p>TERMS OF PAYMENT</p> <p>54. Unless otherwise agreed, the accumulated erection costs shall be invoiced monthly at the end of each month. The invoices shall be paid immediately, net cash, in the contractual currency. The mode of payment shall be fixed for every individual case. Payment shall be considered to have been made on the day on which the respective amount is available to</p>

<p>den Betrag verfügen kann.</p> <p>55. Der Besteller darf Zahlungen wegen Beanstandungen, Ansprüchen oder vom Auftragnehmer nicht anerkannter Gegenforderungen weder zurückhalten noch kürzen. Die Zahlungen sind auch dann zu leisten, wenn die Arbeiten aus Gründen, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat, verzögert oder unmöglich werden.</p> <p>56. Bei Überschreitung der vereinbarten Zahlungstermine treten, ohne dass es dazu einer besonderen Mahnung bedarf, die Verzugsfolgen ein. Unbeschadet anderer oder weitergehender Rechte und Ansprüche werden jährlich Verzugszinsen in Höhe von 8 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz nach § 1 Diskontsatz-Überleitungs-Gesetz der Bundesrepublik Deutschland geschuldet. Durch die Zahlung von Verzugszinsen wird die Verpflichtung zu vertragsgemäßer Zahlung nicht aufgehoben.</p> <p>57. Im Falle eines Zahlungsverzugs werden sämtliche Forderungen des Auftragnehmers sofort fällig.</p>	<p>the Contractor.</p> <p>55. The Client shall neither withhold payment nor make any deduction whatsoever on the grounds of complaints, claims or counter-claims not recognized by the Contractor. Payment shall also be made if, for reasons beyond the Contractor's control, the execution of the Work is delayed or prevented.</p> <p>56. If the Client fails to make payment on the agreed due dates, the legal consequences of the delay shall become effective without prior notice. Without prejudice to any other or further rights or claims, interest on defaulted payment shall be charged at the rate (in per cent) being the sum of 8 plus the amount of the then actual base rate under the legislation concerning the former discount rate of the German Federal Bank (i.e. 8 per cent above the "Basiszinssatz" under § 1 Diskontsatz-Überleitungs-Gesetz). Payment of such interest shall not release the Client from his obligation to make payment on the agreed dates.</p> <p>57. In the event of late payment all amounts payable to the Contractor shall become due immediately.</p>
<p>FRIST FÜR DIE AUSFÜHRUNG DER ARBEITEN</p> <p>58. Eine Frist für die Ausführung der Arbeiten ist für den Auftragnehmer nur verbindlich, wenn diese vom Auftragnehmer schriftlich bestätigt worden ist. Die Frist beginnt, sobald alle Voraussetzungen für den Beginn der Arbeiten vorliegen; sie gilt als eingehalten, wenn bei ihrem Ablauf die Arbeiten beendet sind bzw., soweit die Arbeiten in Abschnitten ausgeführt werden, wenn sie für den jeweiligen Abschnitt beendet sind.</p> <p>59. Eine Beendigung der Arbeiten liegt auch dann vor, wenn Teile fehlen oder Nacharbeiten erforderlich sind, sofern die Betriebsbereitschaft nicht beeinträchtigt ist.</p> <p>60. Die Frist erfährt eine angemessene Verlängerung – wenn dem Auftragnehmer die Angaben, die er für die Ausführung der Arbeiten benötigt, nicht rechtzeitig zugehen oder wenn sie der Besteller nachträglich abändert und damit eine Verzögerung der Arbeiten verursacht. – der Besteller seinen Verpflichtungen aus dem Vertrag, insbesondere den Zahlungspflichten gemäß Ziffern 54 - 57 sowie den Mitwirkungspflichten der Ziffern 6 - 25 nicht nachkommt oder wenn seine Lieferanten mit ihren Arbeiten im Rückstand sind. – bei Umständen, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat, beispielsweise, wenn Mobilmachung, Krieg, Bürgerkrieg, Aufruhr oder Sabotage drohen oder eingetreten sind sowie bei Arbeitskonflikten, Unfällen, Krankheiten, verspäteten oder fehlerhaften Zulieferungen der nötigen Materialien, Maßnahmen oder Unterlassungen von Behörden oder staatlichen Organen, unvorhersehbaren Transporthindernissen, Brand, Explosion, Naturereignissen.</p> <p>61. Wird eine verbindlich vereinbarte Frist aus Gründen nicht eingehalten, die allein der Auftragnehmer zu vertreten hat, kann der Besteller, falls ihm dadurch ein Schaden entstanden ist, eine Verzugsentschädigung von 0,5 % pro vollendete Woche bis maximal 5 % verlangen. Der Prozentsatz der Entschädigung berechnet sich vom Preis der Arbeiten des Auftragnehmers für den Teil der Anlage, der wegen des Verzugs nicht rechtzeitig in Betrieb genommen werden kann. Weitere Ansprüche und Rechte wegen Verzugs sind ausgeschlossen. Bei Fristen über drei Monate besteht für die ersten zwei Wochen der Verspätung kein Anspruch auf Verzugsentschädigung. Die vorstehende Einschränkung der Verzugshaftung gilt nicht für rechtswidrige Absicht oder grobe Fahrlässigkeit des Auftragnehmers, jedoch gilt sie auch für rechtswidrige Absicht oder grobe Fahrlässigkeit von Hilfspersonen.</p> <p>62. Wird das Personal des Auftragnehmers aus Gründen, die dieser nicht zu vertreten hat, gefährdet oder in der Ausführung seiner Arbeiten erheblich behindert, so ist der Auftragnehmer berechtigt, die Rückkehr des Montagepersonals anzuordnen. Für diese Fälle sowie für den Fall, dass Personal nach Beendigung seiner Arbeiten zurückgehalten wird, werden die entsprechenden Stunden- bzw. Tagessätze als Wartezeit und die Reisekosten zuzüglich Verpflegungs- und Unterkunftskosten dem Besteller in Rechnung gestellt.</p>	<p>TIME SCHEDULES FOR THE PERFORMANCE OF WORK</p> <p>58. Dates and times specified for the performance of the Work shall only be considered binding if they are confirmed by the Contractor in writing. The scheduled time shall begin as soon as all the pre-requisites for the beginning of Work are fulfilled. It shall be regarded as being met when the Work has been completed on the due date of termination or, if the work is carried out in stages, with the completion of the respective stage.</p> <p>59. Work shall also be considered completed if parts are missing or reworking is necessary, as long as the readiness for operation is not impaired.</p> <p>60. The time shall be reasonably extended - if the information required by the Contractor to execute the Work is not received in due time or if subsequent changes made by the Client delay the Work - if the Client is in arrears in meeting his contractual obligations and especially if he does not meet his payment obligations in accordance with Clauses 54 - 57 or his obligations under Clauses 6 - 25, or if his other contractors should be behind schedule in their work - in circumstances for which the Contractor is not responsible, particularly in the case of mobilization, war, civil war, riots, sabotage, labour disputes, accidents, illness, late or deficient deliveries of the necessary materials, actions and omissions on the part of administrative or governmental authorities, unforeseen transport difficulties, fire, explosion, natural disasters.</p> <p>61. If an agreed, binding schedule is not fulfilled, for reasons for which the Contractor is solely responsible, the Client, should he have suffered damages as a result thereof, may demand liquidated damages for this delay amounting to 0.5 % per completed week up to a maximum of 5 %. The percentage figure for liquidated damages shall be calculated from the price of the Contractor's Work for the respective part of the plant, which because of the delay cannot be put into operation at the scheduled time. Further claims and rights in respect of delays are excluded. For periods of completion exceeding three months, no claims for liquidated damages shall be due for the first two weeks of delay. The preceding limitations of the liability for delay shall not apply to Contractor's intention or gross negligence, but shall apply to the intention or gross negligence of persons employed by the Contractor for the performance of Contractor's obligations.</p> <p>62. If, for any reason beyond the Contractor's control, the Contractor's personnel are exposed to any danger or considerably hindered in executing their work, the Contractor shall be entitled to call back his erection personnel. In such a case or in cases where the Contractor's personnel are detained after termination of Work, the waiting time charged according to the specified hourly or daily rates as well as the travelling costs including the catering and accommodation costs shall be borne by the Client.</p>
<p>GEFAHRTRAGUNG</p> <p>63. Der Besteller trägt die Gefahr für das zu montierende Material während der Ausführung der Arbeiten. Werden Gegenstände, Anlagen etc., an denen Arbeiten ausgeführt wurden, aus vom Auftragnehmer nicht zu vertretenden Gründen zerstört oder beschädigt, behält der Auftragnehmer den Anspruch auf die vereinbarte Vergütung.</p> <p>64. Der Besteller trägt ferner die Gefahr für die von ihm zur Verfügung gestellten Werkzeuge, Ausrüstungen und Materialien.</p>	<p>RISK OF DAMAGE OR LOSS</p> <p>63. During the performance of Work the Client shall bear the risk of loss or damage with respect to the material to be mounted. Should the plant/installation etc., on which the Contractor's personnel have been working, be destroyed or impaired for reasons beyond the Contractor's control, the Contractor shall be entitled to the contractual payment for the Work performed.</p> <p>64. The Client shall also bear the risk for the tools, equipment and material provided by him.</p>
<p>HAFTUNG</p>	<p>LIABILITY</p>

<p>65. Der Auftragnehmer und seine Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen haften für die dem Besteller schuldhaft zugefügten Personen- und Sachschäden dem Grunde nach bis zu den Grenzen, innerhalb deren die deutschen Versicherungsgesellschaften normalerweise Deckung gewähren. Der Höhe nach ist die Haftung auf den Preis der Arbeiten, höchstens jedoch auf EUR 500.000,- pro Schadensereignis, beschränkt. Alle weiteren Ansprüche und Rechte des Bestellers, insbesondere wegen Produktionsausfalls oder entgangenen Gewinns, sind ausgeschlossen. Diese Einschränkungen gelten nicht für rechtswidrige Absicht oder grobe Fahrlässigkeit des Auftragnehmers, jedoch gelten sie auch für rechtswidrige Absicht oder grobe Fahrlässigkeit von Hilfspersonen.</p> <p>66. Der Besteller hat für Schäden einzustehen, die durch sein Personal verursacht werden. Das gilt auch dann, wenn das Personal des Auftragnehmers die Arbeiten leitet oder überwacht, es sei denn, dass nachweislich grobe Fahrlässigkeit bei Anweisungen oder bei der Überwachung vorgelegen hat. Der Besteller hat für Schäden einzustehen, die durch Mängel der von ihm zur Verfügung gestellten Werkzeuge, Ausrüstungen und Materialien verursacht werden. Dies gilt auch dann, wenn das Personal des Auftragnehmers sie ohne Beanstandungen benutzt hat.</p>	<p>65. The Contractor and the Contractor's servants and agents shall be liable for injury to persons and damage to property, caused by negligence on the Contractor's part, within the limits within which German insurance companies normally grant coverage; the Contractor's liability shall be limited to the price of the Contractor's Work but shall not exceed EUR 500.000,00 in each case. Any further claims or rights on the part of the Client, especially as to loss of production or profit, shall be excluded. These limitations shall not apply to Contractor's intention or gross negligence, but shall apply to the intention or gross negligence of persons employed by the Contractor for the performance of Contractor's obligations.</p> <p>66. The Client shall be responsible for any damage caused by his personnel. This shall also apply if the Contractor's personnel are directing or supervising the Work, unless it is proven that they have acted with gross negligence in the course of instruction or supervision. The Client shall also be responsible for damage that is sustained due to the use of defective tools, equipment and materials that he has placed at the Contractor's disposal. This shall also apply if these have been employed without previous objection by the Contractor's personnel.</p>
<p>GEWÄHRLEISTUNG</p> <p>67. Der Auftragnehmer leistet für die Dauer von 12 Monaten nach Beendigung der Arbeiten gemäß den nachstehenden Bestimmungen Gewähr für ihre fachgemäße und sorgfältige Ausführung.</p> <p>68. Werden die Arbeiten aus den in Ziffer 60 genannten Gründen unterbrochen, beginnt die Gewährleistungsfrist für die vor der Unterbrechung fertiggestellten Arbeiten spätestens drei Monate nach Beginn der Unterbrechung.</p> <p>69. Während der Gewährleistungszeit entdeckte Mängel der Arbeiten an den Gegenständen, Anlagen etc., an denen diese Arbeiten ausgeführt wurden, werden kostenlos beseitigt. Voraussetzung ist, dass die Mängel dem Auftragnehmer unverzüglich nach Entdeckung schriftlich angezeigt werden. Eine Gewährleistung für Mängel, die auf Arbeiten des Personals des Bestellers oder Dritter unter Überwachung des Auftragnehmers zurückzuführen sind, übernimmt der Auftragnehmer nur, wenn diese Mängel nachweislich auf grober Fahrlässigkeit des Personals des Auftragnehmers bei Anweisungen oder bei der Überwachung beruhen.</p> <p>70. Keine Gewährleistung besteht, wenn der Besteller oder Dritte ohne schriftliche Zustimmung des Auftragnehmers Änderungen oder Reparaturen vornehmen oder wenn der Besteller nicht umgehend geeignete Maßnahmen zur Schadenminderung trifft.</p> <p>71. Für Nachbesserungsarbeiten im Rahmen der Gewährleistung übernimmt der Auftragnehmer die Gewährleistung in gleichem Umfang wie für die ursprünglichen Arbeiten, jedoch nicht über die für diese geltende Gewährleistungszeit hinaus.</p> <p>72. Weitergehende Ansprüche und Rechte wegen Mängeln als die unter den Ziffern 67 - 71 genannten sind ausgeschlossen.</p>	<p>WARRANTY</p> <p>67. The Contractor warrants for a period of twelve months after the completion of the Work and in accordance with the following conditions, that the Work has been carried out in a workmanlike and careful manner.</p> <p>68. If the Work is interrupted for reasons specified under Clause 60, the period of warranty for the work previously completed shall commence at the latest three months after the beginning of the interruption.</p> <p>69. Any deficiencies in the Work detected during the warranty period on plants, installations etc. on which such work has been carried out, shall be remedied free of charge, provided that such deficiencies are notified to the Contractor in writing immediately upon their discovery. The Contractor shall only be responsible for deficiencies related to the Work performed under the Contractor's supervision by the Client's personnel or those of a third party, if it can be proven that such deficiencies are attributable to the fact that the Contractor's personnel have acted with gross negligence in the course of instruction or supervision.</p> <p>70. No warranty shall be provided if the Client or a third party undertakes modifications or repairs without the Contractor's written permission, or if the Client does not immediately take suitable measures to reduce the possible damage.</p> <p>71. For Work carried out under warranty, the Contractor shall provide warranty to the same extent as for the original Work but not beyond the warranty period of the latter.</p> <p>72. Any claims and rights relating to deficiencies other than those specified under Clauses 67 - 71 are excluded.</p>
<p>SCHIEDSGERICHT – RECHT</p> <p>73. Alle Streitigkeiten aus dem Vertrag einschließlich der über sein Zustandekommen werden unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges durch ein Schiedsgericht endgültig entschieden. Jede Partei bestimmt einen Schiedsrichter, diese wählen einen dritten Schiedsrichter als Vorsitzenden. Der Vorsitzende muss eine andere Staatsangehörigkeit als die Parteien besitzen und eine juristische Ausbildung, die es ihm ermöglichen würde, Richter eines staatlichen Gerichts zu sein. Nimmt eine Partei die Benennung ihres Schiedsrichters nicht innerhalb von 30 Tagen nach Aufforderung durch die andere Partei vor oder einigen sich die beiden Schiedsrichter nicht innerhalb von 30 Tagen auf den Vorsitzenden, so ist der Präsident des Obergerichts des Kantons Zürich/Schweiz um die Ernennung zu bitten. Das Schiedsgericht bestimmt Sitz und Verfahren selbst unter Berücksichtigung der Vollstreckbarkeit des Schiedsurteils. Das Schiedsurteil ist unter Angabe der ihm zugrundeliegenden Vertragsbestimmungen und gegebenenfalls der Rechtsnormen schriftlich zu begründen. Wäre ein solches Schiedsurteil nicht vollstreckbar, gilt der ausschließliche Gerichtsstand Velbert als vereinbart. Der Auftragnehmer ist jedoch auch berechtigt, am Sitz des Bestellers zu klagen.</p> <p>74. Der Vertrag unterliegt Deutschem Recht. Die Anwendbarkeit des UN-Kaufrechts wird ausdrücklich ausgeschlossen.</p>	<p>ARBITRATION AND LAW APPLICABLE</p> <p>73. Any disputes arising from the Contract and the formation of the Contract shall be finally settled by a court of arbitration, without recourse to legal action. Each party shall appoint an arbitrator. These arbitrators shall elect a third arbitrator as chairman. The chairman shall be of a nationality other than the parties and shall have a legal education which would qualify him to act as a judge of a law court. If one of the parties fails to nominate its arbitrator within 30 days after it has been requested to do so by the other party or if the two arbitrators fail to come to an agreement with regard to the election of the chairman within 30 days, the President of the Supreme Court of the Canton Zurich (Switzerland) shall be asked to appoint the chairman. The court of arbitration shall decide on the place and procedure of arbitration by taking into account the enforceability of the award. The award shall give the reasons in writing by stating the contractual conditions and, if applicable, the legal rules on which it has been based. Should such an award not be enforceable, Velbert shall be considered to have been agreed upon as the exclusive place of jurisdiction. Nevertheless, the Contractor shall be entitled to bring the dispute before the competent court in the Client's country.</p> <p>74. The Contract shall be governed by German Law excluding the rules of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods.</p>
<p>SCHLUSSBESTIMMUNGEN</p> <p>75. Abänderungen des Vertrages bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.</p> <p>76. Vom Montagepersonal des Auftragnehmers abgegebene Erklärungen irgendwelcher Art binden den Auftragnehmer nur, wenn sie von ihm</p>	<p>FINAL CONDITIONS</p> <p>75. Changes to the Contract shall only be binding if effected in writing.</p> <p>76. Any statements, irrespective of their nature, shall only be binding on the Contractor when confirmed by him in writing.</p> <p>77. Should any provisions herein prove to be ineffective, this shall not</p>

<p>schriftlich bestätigt sind.</p> <p>77. Die etwaige Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen berührt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Parteien verpflichten sich, unwirksame Bestimmungen durch neue zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck des Vertrages möglichst nahekommen.</p>	<p>affect the validity of the remaining provisions. The parties agree to replace any invalid provisions with new ones which are consistent as far as possible with the economic objective of the Contract.</p>
---	--